

## **LMBV: Gerd Richter folgt Manfred Kolba in Funktion als Bereichsleiter Sanierung Lausitz**

01.04.2019

### **Nahtloser Übergang wird vollzogen**



Senftenberg. Ab dem 1. April 2019 fungiert Gerd Richter als Bereichsleiter Sanierung Lausitz. Der Prokurist tritt damit die Nachfolge von Manfred Kolba an, der planmäßig in den verdienten Altersruhestand getreten ist.

Bei einer Verabschiedung würdigte die Geschäftsführung der LMBV das erfolgreiche Wirken von Manfred Kolba. Zahlreiche erfolgreich abgeschlossene Sanierungsvorhaben sind mit seinem Namen verbunden, sei es der fertiggestellte Gräbendorfer See oder das bereits an vielen Stellen nutzbare Lausitzer Seenland.

Im Zuge seiner Verabschiedung hat Manfred Kolba einen symbolischen Staffelstab an Gerd Richter übergeben, den er bereits von seinem Vorgänger erhalten hatte. Damit waren vor allem gute Wünsche

zum Meistern der zahlreichen noch vor der LMBV liegenden Herausforderungen in der Bergbausanierung verbunden.

Gerd Richter ist 56 Jahre alt. Der Oberlausitzer studierte Bergbautechnik/Tagebau in Senftenberg und arbeitete nach dem Studium zunächst im Tagebau Berzdorf. Weitere Stationen waren ab Mitte der 90er Jahre in Mitteldeutschland die Tagebaue Witznitz und Mücheln sowie in der Lausitz die Berg- und Wasserbauplanung. Zuletzt war er als LMBV-Abteilungsleiter im Projektmanagement Ostsachsen aktiv. Er ist verheiratet und hat zwei Töchter.

Der schon historische Staffelstab ging symbolisch an den Nachfolger